

Inhalt

I. Reaktionen der nationalen Wirtschaftspolitik	3
1. Makroökonomische Anpassungsmuster.....	3
2. Kapitalverkehrskontrollen: Der Sonderweg Malaysias.....	4
3. Reformen im Finanz- und Unternehmenssektor	5
II. Die Rolle des IWF in der Asienkrise	7
1. Kompetenzen überschritten?	7
2. Im Kernbereich versagt?	8
3. <i>Moral hazard</i> verursacht?	9
4. Anpassungslasten ungerecht verteilt?	10
5. Was hat die Kritik bewirkt?	11
III. Finanzmarktregulierung auf der Grundlage eines <i>Post-Washington Consensus</i>	11
1. Abkehr vom <i>Washington Consensus</i> oder dessen Ergänzung?.....	11
2. Nationale Finanzmarktaufsicht	12
3. Einbindung in den internationalen Kapitalverkehr	14
4. Reform des internationalen Regelwerkes.....	15
IV. Die Rolle Chinas und Japans	16
1. China und Japan als Krisenursache?	16
2. China und Japan als Stabilitätsfaktoren?.....	17
V. Regionalisierung des internationalen Finanzsystems	18
1. Die Debatte um einen <i>Asian Monetary Fund</i>	18
2. Neue Entwicklungen der finanzpolitischen Kooperation in Asien	20
3. Währungsunion in Ostasien?.....	21
4. Globale Folgen einer Regionalisierung des Währungssystems	22
Anhänge	24
Literaturverzeichnis	26

Dieser Beitrag ist unter dem Titel „Regulative Folgen der Asienkrise“ der Enquête-Kommission *Globalisierung der Weltwirtschaft – Herausforderungen und Antworten* des Deutschen Bundestages als Gutachten vorgelegt worden.